

110 839 100, fundierte Schuld 209 135 000, Guth. von anderen Ges. aus dem Betriebs- u. Wagen-Verkehr 1 603 733, geprüfte Rechnungen u. Lohnlisten 7 193 408, div. Passivposten 324 368, noch nicht bezahlte fällige Zs. u. Div. 2 159 032, do. Bonds 145 000, andere Betriebs-Verbindlichkeiten 43 152, aufgelaufene, noch nicht fällige Zs. u. Zahlungen an die Tilg.-F. 1 506 612, do. Steuern 98 400, Betriebs-Res. 1 790 957, Unterst.-F. 496 539, andere gestundete Verbindlichkeiten 440 485, Zunahme des Eigentums aus dem Einkommen seit 30./6. 1907 21 421 216, Überweis. an R.-F. aus dem Einkommen oder Surplus: investiert in Tilg.-F. 32 942 794, noch nicht speziell investiert 3 750 000, Einkommen-Kto 49 146 537, Gewinn-Vortrag 41 892 618 = Total § 484 928 952.

Gewinn u. Verlust 1912/13: Betriebseinnahmen 94 374 486, Betriebsausgaben 62 842 891, Defizit aus anderen Betrieben 127 691, Steuern 3 563 358, Nettoeinnahme 27 840 545, hierzu Pachten 632 910, Zs. 1 327 020, zus. 29 800 475. — Ausgaben: Bonds-Zs. 8 546 453, Verbesser. 7 647 743, Tilg.-F. 655 450, Diskont auf fundierte Schuld 9448, Pachten etc. 1 158 072, Zs. 306, 8%, Div. 8 867 128, bleibt Surplus 2 915 875, hierzu Bilanz Surplus von 1911/12 46 230 662, bleibt Bilanz Surplus § 49 146 537.

Chicago, Milwaukee and St. Paul Railway Co. in Milwaukee.

Gegründet: Am 5. Mai 1863 unter dem Namen Milwaukee and St. Paul Railway, der am 11. Febr. 1874 in Chicago Milwaukee and St. Paul Railway Company umgeändert wurde.

Zweck: Bau und Betrieb von Eisenbahnen: die Bahnlinien erstrecken sich von den Städten Chicago, Milwaukee und St. Paul nach Westen, Südwesten und Nordwesten und ihre zahlreichen Zweiglinien führen durch die fruchtbarsten Teile der Staaten Illinois, Wisconsin, Iowa, Missouri, Nord- und Süd-Dakota. Durch Vertrag vom 24./12. 1912 übernahm die Chicago Milwaukee and St. Paul Ry Co. das Eigentum der Chicago, Milwaukee & Puget Sound Ry Co.; seit 1./1. 1913 bilden die Linien der letzteren Ges. einen Teil des Bahnnetzes der Chicago Milwaukee and St. Paul Ry Co. Im Betrieb am 30./6. 1913: eigene Linien 9424,91 engl. Meilen. davon in Wisconsin 1783,05, Illinois 415,04, Iowa 1870,32, Minnesota 1244,90, North Dakota 379,95, South Dakota 1795,54, Missouri 140,27, Michigan 167,04, Montana 818,04, Idaho 197,31, Washington 613,45 engl. Meilen, ausserdem gepachtet: 282,36 engl. Meilen.

Kapital: § 116 274 900 Vorz.-Aktien, § 116 348 200 St.-Aktien à § 100; die Vorz.-Aktien haben vor den St.-Aktien ein Vorrecht auf 7% Div., aber ohne Nachzahlung. Die letzte Kapitals-Erhöhung fand im Dez. 1906 statt u. zwar um § 66 214 400 Vorz.-Aktien und 33 241 100 St.-Aktien. Der Erlös aus den neuen Aktien wurde zum Ankauf von Sicherheiten der Chicago, Milwaukee u. Puget Sound Ry Co. verwendet.

Bonds-Schuld am 30./6. 1913: § 455 849 966, hiervon im Portefeuille der Ges. § 156 295 211 u. im Umlauf § 299 554 755, davon in Frankf. a. M. gehandelt:

5% Chicago, Milwaukee and St. Paul Gold Bonds von 1881. § 25 340 000 in Stücken à § 1000. Zinsen: 1. Jan., 1. Juli. Tilgung: Das Kapital ist fällig am 1. Jan. 1921. Die Zahlung der Coupons und Obligationen erfolgt in Gold nach dem Standard von 1874. Als Sicherheit für diese Bonds dient eine I. Mortgage auf die Chicago and Pacific Western Division. Aufgelegt in Frankfurt a. M. am 27. Mai 1881 § 5 000 000 zu 99,50%. Kurs Ende 1882—1913: 90³/₈%, 93, 92⁷/₈%, 100, 105,50, 100, 101,70, 104,30, 102,40, 104,50, 106,70, 104,90, 108,70, 108,90, 110, 114,40, 117,60, 117,50, 119,40, 116,30, 116,80, 115, 115, 112,60, 110,30, 105,40, 109,20, 107,90, 106,50, 106,40, 103, 102%. Notiert in Frankf. a. M.

4% Chicago Milwaukee and St. Paul General Mortgage Gold Bonds. In Umlauf am 30. Juni 1913: § 48 841 000 in Stücken à § 1000. Zinsen: 1. Jan., 1. Juli. Tilgung: Das Kapital ist fällig am 1. Mai 1899. Zahlung der Coupons und der Obligationen in Gold nach dem gegenwärtig geltenden Gewicht und Feingehalt. Als Sicherheit für die Gold-Bonds dient eine General Mortgage auf das ganze Eigentum zu Gunsten der United States Trust Co. von New York als Trustee ausgestellt im Gesamtbetrage von § 150 000 000. Der Zweck der Mortgage geht dahin, die Schuld der Gesellschaft zu unifizieren, für ihre laufenden Verbindlichkeiten Fürsorge zu treffen und Mittel für spätere Ausdehnung ihrer Linien und für Vermehrung und Verbesserungen ihres Eigentums zu beschaffen. Aufgelegt in Frankfurt a. M. am 16. Jan. 1890 § 5 000 000 zu 94,75%. Kurs Ende 1890—1913: 87, 86,20, 89,30, 88, 90, 92, 93,30, 102,50, 105,80, 109,10, 112, 108,50, 112,50, 108, 108, 107,60, 102, 100, 102, 100,50, 98,50, 98,50, 97, 91,50%. Notiert in Frankf. a. M.

Usance: Seit 2./1. 1899 wird beim Handel § 1 = M. 4,20 gerechnet, früher § 1 = M. 4,25.

Dividenden 1890—1913: Vorz.-Aktien: Je 7%; St.-Aktien: —, —, 2, 4, 4, 2, 4, 5, 5, 5, 5, 6, 7, 7, 7, 7, 7, 7, 7, 5, 5%. **Direktion:** Präsident: Albert J. Earling, Chicago.

Bilanz am 30. Juni 1913: Aktiva: Baukt u. Ausrüst. 513 158 573, Sicherheiten von zugehör., affilierten u. kontrollierten Ges. (unverpfändet) Aktien 9 951 895, Bonds 169 000, Vorschüsse an kontrollierte Ges. für Bau, Ausrüstung u. Verbesserung 29 581 067, Grundbesitz 323 415, unverpfändete Sicherheiten 52 582, Kassa 17 361 249, Sicherheiten im Portefeuille: unbegebene St.-Aktien 402 200, do. Vorz.-Aktien 343 000, do. Bonds 156 295 211, Guth. bei anderen Ges. aus dem Betriebs- u. Wagenverkehr 16 704, Vorrat an Material, u. Heizmittel 11 154 580, Guthaben bei Agenten 3 336 976, div. Aktiva 2 922 187, andere Betriebs-Aktiva 563 809, noch nicht fällige Zs. 84 391, Betriebs-F. 274 020, Spez.-Depositen 138 776, vorausbezahlte Steuern 532 086, Kassa u. Sicherheiten im Tilg.-F. 310 144, Sicherheiten im